

## BESTE ARBEITGEBER

ARBEITGEBER-IMAGE.DE

Jobsuchende halten Ausschau nach einem attraktiven Arbeitgeber. Wer Fachkräfte braucht, muss seine Attraktivität als Unternehmen unter Beweis stellen. Nichts liegt da näher als ein wissenschaftlich belastbarer Qualitätsnachweis: die Auszeichnung „Deutschlands Beste Arbeitgeber“



## UNTERNEHMERISCHE IMAGE-PFLEGE

## MIT GLAUBWÜRDIGKEIT UND AUTHENTIZITÄT

**Falls Sie planen, sich in den nächsten Jahren beruflich zu verändern: Der beste Job der Welt ist noch unbesetzt und wartet ab 2025 auf Bewerbungen. Die unbefristete Stelle wird mit einem Einstiegsgehalt von umgerechnet 2046 Euro brutto pro Monat vergütet; Anspruch auf Jahresurlaub und Rente ist inklusive. Einsatzort wird der neu gebaute U-Bahnhof Korsvågen in der schwedischen Metropole Göteborg. Dort werden Sie ihre Arbeitszeiten per Stechuhr erfassen müssen – und damit endet auch schon die Liste der beruflichen Verpflichtungen, die mit diesem Job verbunden sind. Sämtliche Arbeitsinhalte bestimmt der oder die zukünftige Angestellte selbst; erlaubt ist auch exzessives Nichtstun. Die Stelle soll im Rahmen des Kunstprojektes „Eternal Employment“ einen Diskurs über Sinn und Unsinn bezahlter Arbeit eröffnen.**

Das Image eines derart großzügig aufgestellten Arbeitgebers dürfte insgesamt als recht positiv wahrgenommen werden. Es braucht aber nicht gleich jedes Unternehmen sein Geld zu verschleudern, um bei der Bevölkerung angesehen oder beliebt zu sein. Die meisten Arbeitgeber bauen sich eine vorteilhafte Außenwirkung eher über klassische Wege auf und überzeugen zunächst ihre Beschäftigten, zum Beispiel mit fair bezahlten Arbeitsplätzen und guten Arbeitsbedingungen. Besonders im näheren Umfeld der Mitarbeiter spricht sich so etwas herum und sorgt für eine entsprechend günstige Unternehmenswahrnehmung und -bewertung.

So erfährt der Arbeitgeber die Anerkennung, von seinen Beschäftigten gerne weiterempfohlen zu werden, was ihm auch eine stetige Auswahl an Bewerbern sichert. Weitere Faktoren, die eine

positive Imagebildung bewirken können, ist eine allgemeine Zugewandtheit und Fürsorge gegenüber Mitarbeitern und Kunden sowie gegebenenfalls auch ein sinnvolles gesellschaftliches oder ökologisches Engagement. Zeichnet sich letzteres zudem noch durch einen starken Bezug zur Region aus, kann das bei der ansässigen Bevölkerung für eine so starke Identifikation mit dem lokal verwurzelten Arbeitgeber sorgen, dass dieser im besten Falle und übertragenen Sinne zu einem kleinen Stückchen Heimat wird.

Arbeitgeber mit überregionaler Reichweite erzielen dagegen ihre öffentliche Außenwirkung weniger über direkte Kontakte zu Arbeitnehmern und den Effekt positiver Mund-zu-Mund-Propaganda als vielmehr durch vielfältige Kundenkontakte und explizite Kampagnen. Persönliche Erfahrungen mit dem Unternehmen spielen daher oft eine untergeordnete Rolle. Einflussreicher sind da punktuelle Kundenerfahrungen oder die proaktive Arbeit seitens der PR-Abteilung eines Unternehmens.

Ganz sicher aber ist ein soziales oder ökologisches Engagement fast immer ein geeigneter Hebel, um das eigene Image aufzuwerten. Besonders naheliegend ist das bei Arbeitgebern, denen ein solches Engagement inhärent ist: Das ist zum Beispiel der Fall bei medizinischen und/oder pflegerischen Einrichtungen sowie im Bildungswesen. Der Nutzen dieser Arbeitgeber für die Allgemeinheit ist offensichtlich und quasi allgemeingültig, gewährleistet also vielfach auch ohne großes Zutun ein positives Image.

Mehr Eigeninitiative brauchen solche Arbeitgeber, die sich stärker abheben möchten oder deren Tätigkeitsfelder auf den ersten Blick nicht unbedingt einen für Jedermann ersichtlichen gesellschaftlichen Mehrwert bieten. Neben allen bereits

**Die Öffentlichkeit reagiert sehr sensibel und straft Arbeitgeber, deren Selbstdarstellung der eigenen Wahrnehmung grob zuwiderlaufen, rigoros ab.**

genannten Strategien können solche Unternehmen auf Besonderheiten ihrer Produkt- oder Leistungspalette hinweisen, auf die Firmenhistorie, auf ihre besondere Nähe zu bestimmten Lebensentwürfen oder, allgemeiner, auf ihre Bedeutung für die nationale Wirtschaft oder für den technischen oder unternehmerischen Fortschritt.

Trotz aller Bemühungen unterliegen die Schaffung und Entwicklung eines öffentlichen Images immer nur bis zu einem gewissen Grad der eigenen Initiative und Kontrolle. Zwar ist die Allgemeinheit bereit, ihre Aufmerksamkeit in eine bestimmte Richtung lenken zu lassen. Doch reagiert sie zu meist sehr sensibel auf Unglaubwürdigkeit und straft Arbeitgeber, deren Selbstdarstellungen der eigenen Wahrnehmung grob zuwiderlaufen, rigoros ab. Glaubwürdigkeit und Authentizität sind die Basis eines jeden stimmigen Images.

In Kooperation mit WELT erhebt das Kölner Analyse-Institut ServiceValue GmbH in großen regionalen und überregionalen Umfragen, wie attraktiv deutsche Unternehmen aus der Bevölkerung heraus, also von Bürgerinnen und Bürgern, bewertet werden.

Arbeitgeber, vergleichbar der eingangs zitierten schwedischen Stadt Göteborg, deren öffentliches Image beinhaltet, Geld fürs Nichtstun anzubieten, sind vermutlich nicht vertreten. Auch die Frage, ob acht Stunden Leerlauf pro Tag tatsächlich den besten Job der Welt darstellen oder zu einem Boreout führen, muss jeder für sich selbst beantworten. Falls Sie aber tatsächlich planen sollten, sich in den nächsten Jahren beruflich zu verändern und sich nicht in Schweden bewerben möchten, gehen Sie doch einmal die Liste der ausgezeichneten Arbeitgeber durch (s. r. Seite): Vielleicht gibt es das ein oder andere Unternehmen, das Sie mittels seiner Attraktivität überzeugen kann.

## ARBEITGEBER-SIEGEL

## BEWIESENE ATTRAKTIVITÄT



Die neueste Auszeichnung von WELT und ServiceValue kürzt die attraktivsten Arbeitgeber Deutschlands

Das Gütesiegel „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ ist ein unabhängiger Qualitätsnachweis und fördert den positiven Bekanntheitsgrad seines Trägers. Multiplikatoren sind dabei nicht zuletzt die Reichweite und die Vertrauenswürdigkeit der Marke WELT. Zudem wird mit dem WELT-Siegel fortlaufend und schrittweise auch die Nähe zu regional agierenden Arbeitgebern hervorgehoben. In der vorliegenden Veröffentlichung der „Besten Arbeitgeber“ auf der gegenüberliegenden Seite finden sich zwar ausschließlich Unternehmen, die in mehr als einer Region bzw. bundesweit aktiv sind. Ergänzend und auf Basis

regionalisierender Erhebungen werden sukzessive auch Unternehmen untersucht, die nur in einer bestimmten Region angesiedelt sind. Das hat einen doppelten Vorteil: Arbeitnehmer können sich spezifisch für ihre Region orientieren, Arbeitgeber können ihre nachgewiesene Attraktivität überregional nach außen zeigen. Da das WELT-Arbeitgeber-Siegel erst 2019 gestartet wurde, steht die regionale Ausdifferenzierung noch am Anfang. Bereits abgeschlossen ist die Untersuchung der **Region Berlin/Brandenburg**. Die Ergebnisse sind einsehbar auf [arbeitgeber-image.de](http://arbeitgeber-image.de).

## STUDIENSTECKBRIEF

## METHODE &amp; DURCHFÜHRUNG

In Kooperation mit WELT erhebt das Kölner Analyse-Institut ServiceValue GmbH in regionalen und überregionalen Umfragen, wie die Attraktivität deutscher Unternehmen als Arbeitgeber von der Bevölkerung bewertet wird. „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ bildet die Ergebnisse dieser Studien in Rankings ab.

Unternehmen, die als Arbeitgeber weitreichend bekannt oder deutschlandweit, zumindest jedoch an mehreren Standorten, vertreten sind, finden Eingang in eine überregionale Bewertung. Firmen, die an einem Standort wirken und vor allem in ihrer Region

bekannt sind, werden in dieser jeweiligen Region bewertet. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird die Basis und Zielsetzung der Umfrage wie folgt erläutert: „In dieser Befragung möchten wir das Image beziehungsweise die Attraktivität von Unternehmen als Arbeitgeber erfassen. Das Image bezeichnet das Stimmungsbild des jeweiligen Unternehmens, die Attraktivität seine Anziehungskraft als Arbeitgeber. Beide Faktoren fließen gleichermaßen in die Bewertungen ein, die stets individuell unterschiedlich sind und von den Erwartungen des einzelnen Betrachters

abhängen. Dabei können positive und negative Assoziationen sowie Wahrnehmungen und Informationen von Anderen den Gesamteindruck beeinflussen.“ Zunächst wird jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der Erhebung gefragt, welche der gelisteten Unternehmen ihr/ihm als Arbeitgeber bekannt sind bzw. welche Arbeitgeber sie/er meint, beurteilen zu können. (Voraussetzung für Unternehmen, um gelistet zu werden, ist eine Mitarbeiterzahl der Mindestgröße von n = 100 in den kleinsten und n = 500 in den größten untersuchten

Regionen. Die Größe ist abhängig von der jeweiligen Einwohnerzahl). Nach dieser Vorauswahl folgt die Entscheidungsfrage:

**„Wie bewerten Sie für [Unternehmen X] das Image bzw. die Attraktivität als Arbeitgeber?“**

Das Meinungsbild der Befragten wird anhand der folgenden fünfstufigen und verbalisierten Antwortskala erfasst: „ausgezeichnet“ (1) „sehr gut“ (2) „gut“ (3) „mittelmäßig“ (4) „schlecht“ (5).

Je Unternehmen wird dann ein ungewichteter Mittelwert aller Antworten gebildet, der über die Platzierung der Firmen im Ranking entscheidet. Unternehmen mit einem überdurchschnittlich guten Wert erhalten die Auszeichnung „hohe Arbeitgeber-Attraktivität“. Wer wiederum innerhalb dieser Gruppe überdurchschnittlich bessere Werte erzielt, bekommt die Auszeichnung „sehr hohe Arbeitgeber-Attraktivität“. (Die Stichprobengrößen der Umfragen liegen analog zur Mitarbeiterzahl der gelisteten Unternehmen bei mind. n = 100 in den kleinsten

Regionen und bei über n = 1.000 in den größten Regionen, auch hier jeweils nach der Einwohnerzahl). Für die aktuelle Veröffentlichung wurden in deutschlandweiten Erhebungen 1.333 Unternehmen von mehr als 600.000 Bürgerinnen und Bürgern bewertet. Sie stellt bundesweit bzw. an mehr als einem Standort tätige Unternehmen in Bezug auf ihr Image und ihre Attraktivität als Arbeitgeber dar. Die Erhebung „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ besteht im Grundsatz aus einer Vielzahl von Umfragen, die der Reihe nach geschaltet werden.

## DER DIENSTLEISTER

## ANALYSE UND BERATUNG

ServiceValue ist eine auf das Beziehungsmanagement zwischen Unternehmen und Anspruchsstellern (Stakeholder) spezialisierte Analyse- und Beratungsgesellschaft. Sie misst und erklärt mit wissenschaftlich fundierten Methoden den **Zusammenhang zwischen Kunde, Mitarbeiter oder Partner und Unternehmen** und deckt betriebswirtschaftliche Effekte auf. Besondere Bedeutung kommt dabei der optimalen Gestaltung der Servicequalität in alle Richtungen zu. Die angeschlossene **Deutsche ServiceAkademie** bündelt diese Kernleistungen.

Ihr Spektrum reicht von der empirischen Sozialforschung über Themen zur Personal- und Organisationsentwicklung bis hin zur strategischen Beratung. ServiceValue erstellt jährlich den „ServiceAtlas Deutschland“, der auf einer Vielzahl branchenspezifischer Studien basiert. Zudem werden in Kooperation mit renommierten **Wissenschafts- und Medienpartnern** Rankings, Ratings und Awards zur Kunden-, Mitarbeiter- und Partnerorientierung durchgeführt.

# BESTE ARBEITGEBER

WWW.SERVICEVALUE.DE \* WWW.ARBEITGEBER-IMAGE.DE

## NEUE UNTERSUCHUNG

# DEUTSCHLANDS FIRMEN MIT DER GRÖSSTEN ANZIEHUNGSKRAFT

Für die aktuelle Auflistung „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ wurden in landesweiten Erhebungen mehr als 600.000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Sie haben insgesamt 1.333 Unternehmen bewertet. Gefragt wurde dabei explizit nach dem Image

und der Attraktivität der Firmen als Arbeitgeber. So entstand eine umfassende Liste von Unternehmen, die die Deutschen für die attraktivsten Arbeitgeber halten. Bewertet wurden Firmen, die bundesweit, wenigstens aber an mehr als nur einem regio-

nalen Standort tätig sind und Arbeitsplätze anbieten. Die Darstellung (siehe unten) unterteilt sich in die Gruppe jener 299 Unternehmen mit einem sehr hohen und jene 442 mit einem hohen Arbeitgeberimage. Ein sehr hohes Image setzt eine

durchschnittliche Wertung von mindestens 2,82 voraus. Für ein hohes Image genügt ein Mittelwert von mindestens 2,96 (siehe linke Seite „Methode und Durchführung“, angegeben werden hier gerundete Werte).

## 299 UNTERNEHMEN MIT SEHR HOHER ARBEITGEBER-ATTRAKTIVITÄT

(alphabetisch geordnet)

Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen
ABB Deutschland	DAK - Gesundheit	Gebr. Heinemann	KKH	Osram	Sopra Steria
Abbott	Datagroup	Geers	Knappschaft Bahn See	P&C (West)	SOS Kinderdorf
Accenture	Davey	Gefco	Knorr Bremse	Papyrus	SPIE
Actemium Cegelec	DAW SE (Caparol)	GlaxoSmithKline Pharma	Kondor Wessels Deutschland	Peter Gross	Sport Voswinkel (Intersport)
ADAC	Debeka	Globetrotter	KPMG	Pleiffer Vacuum	SportScheck
Agaplesion Krankenhäuser	Decathlon	Goodyear Dunlop Tires	Krones	PKF Fasselt Schläge	Sprint
Al-Ko	DEG Alles für das Dach	Grammer	Kuka	Polo Motorrad	SRH Holding
Aldi Nord	Dekra	Griesson - De Beukelaar	Kuraray	Polygonvatro	Stabilo
Aldi Süd	Dennree	Hansa-Flex	L & D	Porsche	Stadt-Parfümerie Pieper
Allianz	Dernbacher Gruppe Katharina Kasper	Hanseatic Bank	Landschaftsverband Rheinland (LVR)	Prezero (ehemals: Tönsmeier)	Stahlgruber
Alnatura Super-Natur-Markt	Deutsche Bundesbank	Havi Global Logistics	Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)	PricewaterhouseCoopers (PWC)	Steep GmbH
AOK	Deutsche Elektro Gruppe (DEG)	Hays	LBS	Procter & Gamble (P&G)	Sto SE
Atos	Deutsche Flugsicherung	Heidelberger Druckmaschinen	Lear Corporation	Pronova BKK	Strabag
Audi	Deutsche Hospitality (Steigenberger Hotels, IntercityHotel)	Heinrich Schmid	Lebenshilfe	Provinzial	Südzucker
AXA	Deutsche Kreditbank (DKB)	Helios Kliniken	Leibniz Gemeinschaft	PwC Strategy&	SUEZ
Axians	Deutsche Rentenversicherung	Helmholtz Zentrum München	Leonhard Weiss	Quest Global Engineering	SV Sparkassenversicherung
B. Braun Melsungen	DEVK	Heraeus	Lidl	R+v	Sweco
Barmenia	Die Continentale	Hilti	Liebherr	Raab Karcher	T-Systems
BARMER	DM Drogerie	Hochtief	Linde	Rehau	Tchibo
BASF	Douglas	Hoffmann Group	Lindner Hotels	Reisebank	Techniker Krankenkasse
Bausparkasse Schwäbisch Hall	Dow	Homag	Lorenz Snack-World	Rewe / Rewe Center	Thalia
BBH Becker Büttner Held	Dräxlmaier	Hörmann	Lufthansa	Richter+Frenzel	THW Technisches Hilfswerk
Bechtle	DRF Luftrettung	Hugendubel	Magna	Rittal	Tom Tailor Group
Berlitz	Drogerie Müller	Hugo Boss	Mahle	Robert Bosch	Tommy Hilfiger
BG Kliniken	Dürr	HUK Coburg	MAN	Rohde & Schwarz	Trigema
Bilfinger	Eberspächer	Hunkemöller	Mann+Hummel	Rolls Royce	Triumph International
Bitmarck	Edag	Hussel	Maritim Hotels	Rossmann	Trumpf
BMW	Edeka	HypoVereinsbank/UniCredit	Marriott Hotels	RWE Power	Union Investment
Boehringer Ingelheim	EnBW	IBM	Materna	s.Oliver	United Internet
Bogner	Eon SE	IHG (InterContinental Hotels Group)	Max Bögl	Samson	Valeo
Boston Consulting Group	Ernst & Young	IKK Classic	Ikea	Sana Kliniken	Veolia
Boysen	ESG Elektroniksystem-und Logistik-GmbH	Infineon	Media-Saturn-Holding GmbH	Sanacorp	VHV
Breuninger	Evonik Industries	ING	Meissner Porzellan	Sanitär-Heizte Deutschland	Viessmann
Brose Gruppe	EWE	Interhyp	Mercedes Deutschland	Santander	Villeroy & Boch
BSH Hausgeräte	Ferchau	Interseroh	Merck	SAP	Vitanas
BTC Business Technology Consulting	Ferrero	Intelligence	Merz Pharma	SBK (Siemens-Betriebskrankenkasse)	Vodafone Deutschland
Cancom	Festo	Jack Wolfskin	Metzler	Schaeffler	Voith
Capgemini Deutschland	Fiage	Jenoptik	mhpul	SCHOTT	Volkswohl Bund
Carglass	Fielmann	John Deere	Michelin	Schuler AG	Wasgau
Carl Zeiss	Finanz Informatik	Juwi	Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke (MEG)	Schulze & Braun	Webasto
CGM Compugroup	Fischerwerke	Kaeser Kompressoren	MTU Aero Engines	Schwenninger BKK	Wirtgen Gruppe
Christ	Fossil	Kantar TNS	Münchener Rück	SEW Eurodrive	WMF
Citti (Bartels + Langness)	Fraunhofer-Gesellschaft	Karl Storz	Münchener Verein	SHBB Steuerberatungsgesellschaft	Wolff & Müller
CMS Hasche Sigle	Fresenius Medical Care	Kaufland	MVV Energie	Shell	Würth
Coca-Cola Erfrischungsgetränke	Freudenberg	Keller & Kalmbach	Nehlsen	Sick	Wüstenrot & Württembergische
Computacenter	FrieslandCampina	Kempinski	Nordmann Unternehmensgruppe	Siemens	Xervon
Condor	FTE Automotive	KfW	Novartis	Sitte Elektrotechnik	Zeppelin Baumaschinen GmbH
ConVista Consulting	Fuchs & Söhne	Kienbaum	Obi	SKF	ZF Friedrichshafen
Daimler	Gallhöfer	Kind Hörgeräte	Oracle	SMP Automotive	ZG Raiffeisen
Daimler Betriebskrankenkasse	GC Großhandels Contor (GC-Gruppe)			Software AG	

## 442 UNTERNEHMEN MIT HOHER ARBEITGEBER-ATTRAKTIVITÄT

(alphabetisch geordnet)

Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen
A-Rosa Flussschiff	Blumen Risse	ERGO	Innoges	Möbel Hoffner	Sternenbäck
A.T. Kearney	Body Shop	Esprit Europe	Interflex Datensysteme	Möbel Martin	Steuerung
Aareal Bank	Bodystreet	Esso	Invenio	Moore Stephens	Stockheim
Abbvie	Boesner-Unternehmensgruppe	Euromaster	Iperdi	Motel One	Studienkreis
Abele	Bohlen & Doyen	Europcar	IPROconsult	msg Life	Studioline
Abellio	Bridging-It	Evobus	ISS Facility Services	Müller Milch	SV (Deutschland)
Accor Gruppe	Brückner	Expertum	ITG	Nagel-Gruppe	SVG
Adesso	Brunel	Falck Rettungsdienst	J. Rettenmaier & Söhne	Nestlé Deutschland	SYNERGIE Personal Deutschland GmbH
ADM Wild	BRZ Deutschland GmbH	Falk & Co	Jacques' Weindepot	Nexia	TA Triumph-Adler
ADS Steuerberatung	BT Germany	Familia Nordost (Bartels + Langness)	Jako-O	NH Hotels	Techem
Advita Pflegedienst	Buchbinder	Famo Gruppe	Jakob Becker Gruppe	Nordsee	Technicum
Agravis Raiffeisen	Bünting Unternehmensgruppe	Federal Mogul	JOHANN BUNTE Bauunternehmung	Novitas BKK	Telefonica
Alex	C&A	FEGA & Schmitt	Johanniter	Noweda	Theo Steil
Alexianer	Captrain Gruppe	Fehr	Jones Lang LaSalle (JLL)	NTT DATA	Thomas Philipps
Allgeier	Caritas	Feinkost Käfer	Junited Autoglas	ODDO BHF	Top Itservices
Alliance Healthcare	CarlsonWagonlit	Felbermayr Deutschland	K & U Bäckerei	Oerlikon Balzers Coating Germany	Total
Alco	CBR Fashion Group (Stee One, Cecil)	Fiducia & GAD IT	K&L	Office People	TQ-Systems
Alte Leipziger / Hallesche	Celenus Kliniken	First Stop	K+K	Oliver Wyman	Trans Service Team
Alten GmbH	Cellent	Fitness First	K+S	Opta Data	Transgourmet Deutschland
Amadeus FiRe	Central	Fleischwaren Richter	Kamps	ÖRAG Rechtsschutzversicherung	Travel Charme Hotels & Resorts
AMEOS	Chefs Culinar	Flugbörse / FTI Ferienwelt / Svorflug	Kelly Services	Orizon	Trost Fahrzeugteile
Andreas Paulsen	Christian Winkler	Foot Locker	Kemmler Gruppe	OSB Engineering & IT	TTL / TTM
Anson's	Cineplex	Frankonia Jagd	Kerma Bau	P&C (Nord)	UCI Kinowelt
Aon Deutschland	Cinestar	Franz & Wach	Keppeler-Stiftung	P3 Ingenieurgesellschaft	Ulla Popken
Apelito	Commerzbank	Freshfields Bruckhaus Deringer	KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation	Paracelsus Kliniken	Unielektro
Apollo-Optik	Conrad Electronic	Fressnapf	Kieser Training	Perti	Unternehmensgruppe Dr. Eckert GmbH
AppelrathCopper	Crif Bürgel	FrischeParadies	Klausner & Co	Peter Hahn	Valeo Kliniken
Ara Shoes	Cura	FYSAM (ehemals SAM automotive)	Klöckner & Co	Peugeot	VBH Holding
ARAG	CWS	Galeria Kaufhof	Kliuh Service Management	Pfeiffer & May	Vereinigte Postversicherung (VPV)
ArcelorMittal	DA Direkt	GameStop	Knauf	Pflanzen Kalle	Vergölst
Arko	Dachser	GBA Gesellschaft für Bioanalytik	KÖNIG GmbH & Co KG	Phoenix Pharmahandel	Versicherungskammer Bayern
Aryzta	Dallmeyers Backhaus	Geitel & Mahnecke (Partyrent)	KraussMaffei Technologies	Phiening GmbH	Vivactyl Krankenkasse
Asklepios Kliniken	Das Depot	Generali	Küche & Co.	Pietsch	Video Buster
Audi BKK	Das Futterhaus	GI Group Deutschland	Küchen Aktuell	Pluradent	Vinzenz Murr
Augustinum	DB Schenker Logistics	GK Software	Kühne & Nagel	Pneuhage	Vitos
Avia (Oest)	DBB Data	GKN Driveline	L'Osteria Pizza e Pasta	Point S	von Allwörden
Avie	Dehner	Globus Baumarkt	LTUR	Premio	von Rundstedt HR Partners
Avis	Deichmann	Glockenbröt	Lagardère Travel Retail Deutschland	Profi Engineering Systems	Wacker Chemie
B & O Stammhaus	Dekabank	Göltz	LaLuna	Promod Deutschland	Wacker Neuson
B.O.C.	Deloitte Deutschland	Gothaer	Landbäckerei Ihle	Q1 Energie AG	Wacker Holding SE
Baby-Walz	DER Touristik	Greenyard	Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)	QSC	Walter Greif GmbH und Co. KG
Bahn-BKK	Deutsche Angestellten-Akademie	Grono Schule	Leadee Veltec	Radeberger Gruppe	Waltel Group
Baker Tilly	Deutsche Leasing	GTÜ	Leiser	Radisson Hotel Group	Ways & Freytag Ingenieurbau
basic AG	Deutsche R+S	H-Hotels	LGI Logistics Group	Raumedic	WDV
Basler	Deutsche Telekom	HaGe Kiel	Limmenbecker	ray facility management group	Webhelp Germany
Bauer Gruppe	Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk	Hagemeyer Deutschland	LIT Gruppe	Rheinland Versicherungsgruppe	WeGo Systembaustoffe
Bauhaus	Diakovere	Hallhuber	Louis	Rhenus Logistics	Weishaupt
Bauspezi	Diehl	Hammer Heimtex	LSG Sky Chefs	Rhön-Klinikum	Werdich
Bayer AG	Dimension Data	Hans im Glück	Lucky Bike	Robert Half	Westfalen
Bayerische Milchindustrie (BMI)	Dringer & Scheidel (DS)	Hauck & Aufhäuser	LVM	Rofu Kinderland	Westnetz
Bayerische Staatsforsten	DIS Deutscher Industrie Service	HDI	M-Net	Roland	WGV
BayWa	diva-e	HEICO Holding GmbH	M&S Mode	ROM Technik	Wiegel Gruppe
BBBank	Domino-World Zentrale	HeidelbergCement	Mainmetall	Rudolph Logistik Gruppe	Wieland-Werke
BBDO	Dorint	Helaba	Marc O'Polo	Samariter GmbH	Wilhelm Brandenburg
BBV-Beratungsdienst	Dornbach	Heldele	Maredo	Schindler	Willis Towers Watson
BDO	Dr. Sasse	Hellweg	Marquardt Küchen	Schmidner Kliniken	Wirthwein
BearingPoint	Dreikopf Recycling	Henry Schein	Marsh (MMC)	Schön Kliniken	Wisag
Belfor	Dressdner Kühlanlagenbau	Hertz	Martens & Prahl	Schönmackers	Witt Weiden
Berenberg Bank	Dussmann Service	Hilton	Matthäi	Schunk Spanntechnik	WM SE
Best Western	dwp Bank	HKL	Mayer's Markenschuhe	SD Worx	Wöhrl
Bethmann Bank	Dyckerhoff	Hofmeister & Meincke	Mazars RSB	Segmüller	Wolf Wurstspezialitäten
bfw - Unternehmen für Bildung	easyApotheke	Honeywell GmbH	McKesson Europe	Selgros	Würfel Holding
BG Etern	Ebner Stolz Mönning Bachem	Hornbach	McKinsey & Company	Signal Iduna	Yorma's
BHW	Ecovis	HSBC Trinkaus & Burkhardt	Med 360	SINN	Yves Rocher
Bickhardt Bau	EEW Energy from Waste	I.K. Hofmann	Meda Küchen	Sixt	Zander Gruppe
BIG direkt gesund Krankenkasse	Elis	IABG Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft	MediaCom	sonoco Consumer Products	Zapf Umzüge
Bildungswerk BW	Elsen Holding GmbH	IAS Gruppe	Median Kliniken	Spieler Max	Zaquensis
Binder Optik	Emons	Idee-Creativ	Medical Park Fachkliniken	Spörer Gesundheitsgruppe	Zechbau
Bio Company	Enchilada	Impeak	Merck Finck & Co	Sport-Tiedje	ZEG Holz
BKK Gildemeister Seidensticker	Engbers	IMS Gear	Metro	Staples	Züblin
BKK Mobil Oil	Engelhorn	Injoy	Mios	Star (Orlen)	Zurich
BKK Verkehrsbau Union (BKK VBU)	Engie	Inlingua Deutschland		Steinecke	Zweirad-Center
Block House	Eni (Agip)				